

Hauptmann

Erwin-Peter Diekwisch

geb. 12.08.1920 Buschhütten / Westfalen

gest.

Führer der III. / K.G. 200

Ritterkreuz am 15.10.1942 als Leutnant



Luftwaffe

Auszeichnungen

EK II am 00.00.1941
EK I am 03.09.1941
DK in Gold am 27.05.1942
Ehrenpokal am 01.04.1942
Flugzeugführerabzeichen
Frontflugspange in Gold mit Anhänger am 10.10.1942
Verwundetenabzeichen in Silber
Italienisches Kriegsverdienstkreuz am 20.11.1941
Ostmedaille am 20.08.1942

Beförderungen

1939 Fahnenjunker
1939 Fahnenjunker-Gefreiter
1940 Fahnenjunker-Unteroffizier
1940 Fähnrich
1940 Oberfähnrich
1941 Leutnant
1943 Oberleutnant
1944 Hauptmann

Ritterkreuz als Flugzeugführer i.d. III. / S.G. 1

Nach dem RAD Fliegerausbildung in Quedlinburg, später in Graz-Thalerhof an der Stukaschule. Nach Einsätzen in Belgien und im Mittelmeer ging es nach Rußland. 1942 Gruppenadjutant III. / St.G. 1. Ab 1943 Staffelpolitän der Schlachtfliiegergruppe 5 in Norwegen. Insgesamt 934 Feindflüge, Spitzname "Flak- und Panzertöter", 64 Panzer abgeschossen und 2 Eisenbahnzüge zerstört, 12 Luftsiege als Stuka- und Schlachtfliieger. Nach dem Krieg als selbständiger Industriekaufmann tätig.